

THEOLOGISCHE REVUE

118. Jahrgang

– November 2022 –

Understanding Texts in Early Judaism. Studies on Biblical, Qumranic, Deuterocanonical and Cognate Literature in Memory of Géza Xeravits, hg. v. József ZSENGELLÉR. – Berlin: De Gruyter 2022. (XI) 482 S. (Deuterocanonical and Cognate Literature Studies, 48), geb. € 111,95 ISBN: 978-3-11-076836-7

Der vorliegende Sammelbd. gilt dem Gedenken an den all zu früh verstorbenen ungar. Bibelwissenschaftler Géza Gyorgy Xeravits (1971–27.9.2019), der an verschiedenen Hochschulen in Ungarn und in der Slowakei gewirkt hat und ein ausgewiesener Kenner des Frühjudentums war.

Die 24 engl. und dt. Beiträge erscheinen in fünf Teilen. Drei Aufsätze gelten atl. und frühjüd. Themen (Struktur und Botschaft von Ps 148; unterschiedl. Texte und Interpretationen des „Exils“; Gen 38, die Rezeption im Jubiläenbuch und Thesen R. Alters). Fünf Beiträge fokussieren auf die Qumranschriften (die beiden Geister und der Ursprung des Bösen; 4QInstr als Minderheitskomposition; Kategorisierung und Nomenklatur der Qumranschriften; Levi, die Leviten und der Gottesdienst in Qumran; akkad. Rituale für totgeborene Kinder). Dreizehn Aufsätze gelten der deuterokanon. Literatur (Tob (Vulg.) als Wundergeschichte; die rhetor. Funktion des verdienstvollen Begrabens der Toten in Tob; das Wortfeld „Sterben“ im 2 Makk; Fürbitte im Frühjudentum; die 1. Pers. Sg. Aussagen in Sir; Anthropologie und Theol. Ben Siras; die „Besser-Propverbien“ in Sir; Auslegung von Sir 16,26–17,14; bildhaftes Sprechen über den weibl. Körper in Sir; die Kunst des Wählens in Sir 36,18–37,15; das Rätsel der Richter in Sir 46,11f; Bethesda in Sir 50; die Verbindung von Weisheit und Torah in Bar 3,9–4,4). Weitere Aufsätze in Teil vier und fünf behandeln die guten und bösen Engel in den *Vitae Prophetarum*, die Rezeption von Koh bei Lord Byron und den antiken Synagogen (eine lineare Entwicklungssicht im Gespräch mit Xeravits auf Tempel, Synagoge und christl. Versammlung mit Fokus auf Paulus, 401–432).

Über den Autor:

Christoph Stenschke, Dr., Professor extraordinarius an der Universität von Südafrika, Pretoria, und Dozent für Neues Testament am Forum Wiedenest, Bergneustadt (Stenschke@wiedenest.de)